



Freiburger Bürgerstiftung

Stifterbrief zum
Jahreswechsel
2022 / 2023



Liebe Freundinnen und Freunde der Freiburger Bürgerstiftung,

wenn Zeiten sich wenden, zwingt das die Gesellschaft in Transformationsprozesse. Aktuell muss so viel verändert werden, dass nicht nur die Kontrolle darüber verloren zu gehen droht, sondern auch der Zusammenhalt. Zu bewältigen sind der Übergang zur Klimaneutralität, Putins Angriffskrieg, die Folgen von Flucht und Migration aber auch der Corona-Pandemie und manches andere mehr.

Da ist nicht nur die Politik aufs Äußerste gefordert, sondern auch die Zivilgesellschaft. Der Wandel kann nur gelingen, wenn die richtige Weichenstellung von oben durch solidarisches Handeln im Kleinen unterstützt wird. Wir von der Freiburger Bürgerstiftung wollen mit Ihrer Hilfe unseren kleinen Beitrag zu diesem Prozess leisten.

Wir danken allen, die zum Erfolg unserer Arbeit beigetragen haben, sei es durch Ihre Mitarbeit an Projekten, sei es durch Ihre Spenden oder indem Sie von unserer Arbeit erzählt und damit für sie geworben haben.

Wir wünschen Ihnen ein geruhames Weihnachtsfest und ein friedliches, gesundes neues Jahr.
Ihre Freiburger Bürgerstiftung

IM FOKUS

#HERZENENERGIE

300€ Energiepauschale spenden und gemeinsam soziale Gerechtigkeit fördern! #HERZENENERGIE

SPENDENINFOS:

Paypal: www.freiburger-buergerstiftung.de/spenden
Überweisung: DE44 68090000 0023390302

Bitte geben Sie bei der Überweisung das Stichwort "HERZENENERGIE" an.



SCANNEN & VIA
PAYPAL SPENDEN



Freiburger Bürgerstiftung

Ein schönes Beispiel etwa ist die im November gestartete Kampagne **#Herzensenergie**, die in der Stadtgesellschaft gut aufgenommen worden ist. **#Herzensenergie**? Alle erhalten pauschal 300 Euro vom Bund (Rentner*innen und Pensionäre im

Dezember); auch dann, wenn sie diesen Zuschuss gar nicht brauchen.

Wie wäre es, wenn Sie diesen Betrag (oder jede andere Summe) für Projekte spenden, die Menschen in Not unterstützen oder helfen Energie zu sparen? Zum einen kommt das Geld dem **Freiburger Kältebus** zugute. Mit diesem fahren Freiwillige für das Deutsche Rote Kreuz zu obdachlosen Menschen, um sie mit Schlafsäcken, Essen und Hygieneartikeln zu versorgen. Geholfen werden soll auch dem **Verein Obdach für Frauen (OFF)**, der Frauen in Not bei der Wohnungssuche hilft. Es geht aber auch darum den Umbau der Gesellschaft zur Klimaneutralität zu unterstützen. Deshalb geht Ihr Geld auch an den **Stromspar-Check für Haushalte mit geringem Einkommen**.

Bitte unterstützen auch Sie die Kampagne, indem Sie den Aufruf mit Freunden, Verwandten und Bekannten teilen oder der Stiftung Tipps und Ideen (Ansprechpartner*innen Hanna Lehmann und Marcel Rombach) zukommen lassen.

Putins Krieg, die Stadt und ihr Bürgerengagement



Chancenpatenschaften und Patenschaften mit Geflüchteten

Die Folgen von Putins Krieg, aber auch Flucht und Vertreibung aus anderen Teilen der Welt prägten die Arbeit der Freiburger Bürgerstiftung in 2022 gleich in mehreren Projekten. Unermüdlich angetrieben wird diese Arbeit von Ingrid Wertheimer, die in Freiburg seit 2016 Chancenpatenschaften und Patenschaften mit Geflüchteten vermittelt und betreut. Zur ehrenamtlichen Unterstützung von aktuell 170 Menschen unterschiedlicher Herkunft kommen noch ein Sprachkurs, ein Schwimmkurs für Frauen aus dem Irak, die Förderung von Kindern in Grundschulklassen und einer Kindergruppe in der Unterkunft Längeloh.

Ebenfalls seit Jahren kümmern sich am Schlierberg Karl-Hans Jauß und Veronika Kaiser mit anderen darum Geflüchteten die Integration zu erleichtern. Über die Ferien galt es in einer Sommerschule allfällige Lernrückstände von Kindern aufzuholen. Hier reihen sich engagierte Freiburger Bürgerinnen und Bürger in das große Engagement von vielen ein. Dies zeigt was eine lebendige Zivilgesellschaft zu leisten imstande ist.



Musikalisches Herbstfest

Als Dankeschön für diesen Einsatz organisierten Ingrid Wertheimer, Sarah Bank und andere Anfang November ein gut besuchtes Musikalisches Herbstfest in den Räumen der Katholischen Hochschulgemeinde mit einem vielfältigen Musikprogramm (Stimmen des Friedens, Gemischter Chor Zarten, Mamoudou, Ulla y Los Delinquentes, Los Muchachos, Nabil) und einem reichhaltigen Buffet, zu dessen Vielfalt und Schmackhaftigkeit Frauen aus Syrien, dem Irak und Libanon beigetragen haben.

Die Bühnendeko hatte Christoph Bednarik mit Kindern aus der Unterkunft Mooswaldallee erstellt.

Andere Bilder hatte Lena Grimm mit Kindern aus St. Christoph beigesteuert.

Hilfstransporte in die Ukraine

Die Not, in die Putins Krieg die Ukraine gestürzt hat, brachte die Freiburger Bürgerstiftung auch dazu, eigene Grenzen zu überdenken. Kurz nach Kriegsbeginn im Februar organisierte Ingrid Wertheimer erste Hilfstransporte aus Freiburg in die Ukraine.

Seither brachten acht Touren Nahrung, Medikamente und medizinisches Material, meist über Freiburgs Partnerstadt Lwiv an verschiedene Orte des geschundenen Landes. Viele zupackende Hände ermöglichen diese Unterstützung, aber auch großzügige Unternehmen wie Testo, Färber, Taifun, Aeskulap-Apotheke, Elastus und andere.

Diese Hilfe wird auch weiterhin dringlich sein. Ein neuer Hilfstransport soll noch vor Weihnachten über Lwiv warme Winterkleidung, Decken, Schlafsäcke, Isomatten, Medikamente, Babynahrung und Generatoren nach Charkiw bringen. Angedockt ist die Ukraine-Hilfe an die Immental-Stiftung, eine Treuhandstiftung der FBS.

Im Kampf gegen die Folgen des Klimawandels





Energieparcours

Ein anderes Schulprojekt wird 2023 einen Abschluss finden: Projektleiterin Hanna Lehmann ermöglichte zusammen mit Felix Hollerbach von der FESA e.V. 21 Grundschulen und bislang fünf weiterführenden Schulen die Anschaffung von Energieboxen, mit denen dort dauerhaft zum Thema Sonne – Wind – Wasser gearbeitet werden kann. Der Dank geht nicht nur an Felix Hollerbach sondern auch an die VDR-Stiftung für erneuerbare Energien, die diese Boxen zusammen mit der Uni Heidelberg entwickelt und deren Verbreitung unterstützt hat. Die Kisten mit Lehrerhandreichungen, Arbeitsblättern, Materialboxen und passenden Experimenten gibt es in einer Basisversion für Grundschulen und einer deutlich erweiterten Version für Jugendliche. Weiterführende Schulen, die noch mitmachen wollen, können sich bei der Bürgerstiftung melden.



Apfelpaten

Vitamine für die Kinder – ein direktes Feedback von den Kindergärten und eine Spendenbescheinigung für die Pat*innen; das ist das Erfolgsrezept des Projektes Apfelpatenschaften, das Sigrid Faltin nunmehr im elften Jahr betreut.

Über 1.700 Freiburger Kinder in Horten, Kindergärten und Freizeitbetreuungen erhalten von September bis März jede Woche Äpfel, die Freiburger Bürgerinnen und Bürger spenden.

Angebaut werden die Demeter-Äpfel vom Obsthof Joel Siegel aus Schallstadt-Mengen und ausgeliefert von der Regionalwert Frischekiste. Auch die Obsthöfe Sehringer aus Mengen und Brutscher aus Hochdorf machen mit. Mit dem Projekt werden nicht nur die Kinder mit Obst versorgt, sondern auch die lokale Landwirtschaft unterstützt.

Freiburger Bienenglück

Das gilt auch für das Projekt Freiburger Bienenglück (Ansprechpartnerin Sigrid Faltin). Die Familie Falkner-Kiefer, Landwirte aus Freiburg-St. Georgen, hat im Auftrag der Freiburger Bürgerstiftung auf drei Feldern in Freiburg-St. Georgen, -Dietenbach und Schallstadt insektenfreundliche Pflanzen ausgesät. Die Freiburger Bürgerstiftung garantiert der Familie, dass sie aus den Feldern so viel Einkommen erzeugen kann wie mit konventionellen Ackerfrüchten. Die Landwirte haben dreijährige Pflanzen ausgewählt, die regional angepasst sind. Mitmachen kann jeder, der mind. 50 Euro spendet. Damit können einhundert Quadratmeter „Bienenglück“ finanziert werden.

Wer noch ein Weihnachtsgeschenk sucht: Der Honig zum Bienenglück wird verkauft bei DARIA Internationale Spezialitäten, Kaiser-Josef-Str. 268, in Freiburg. Der Händler spendet seinen Gewinn an die Freiburger Bürgerstiftung.



Aktuelles und Termine





Rückenwind für Bildung

Gefordert ist diese Zivilgesellschaft auch bei einem anderen, nicht minder herausfordernden Thema: Die Corona-Pandemie und ihre Folgen gefährden insbesondere die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen, die es schon zuvor schwer hatten. Nachholbedarf besteht in fast allen Bereichen, auch bei der Sozialkompetenz.

Die Bürgerstiftung hat mit mehreren Freiburger Schulen das Gespräch gesucht, um herauszufinden, wo und wie sie mit ihren begrenzten Möglichkeiten helfen kann. An der Adolf-Reichwein-Schule in Weingarten koordiniert Eva Korte seit 2006 das Programm „SPRINT“, wo Lehramtsstudierende und andere Freiwillige nach einer coronabedingten Zwangspause wieder individuelle Sprachförderung anbieten. An der Karlschule (Ansprechpartnerin Angela Kläßen) und an der Albert-Schweitzer-Schule (Mechthild Beucke) bietet die Organisation „Junge Welt“ mit unserer finanziellen Unterstützung Kurse an. Zusammen mit dem Jugendhilfswerk soll 2023 an der Albert-Schweitzer-Schule ein Kurs zur Stärkung der Medienkompetenz starten.



Taschen des Strafraum-Projektes

Das Projekt „Strafraum“ geht zu Ende: Zum Stadtjubiläum hatte die Reinhold-Schneider-Preisträgerin-2022 Reinhold-Detmer-Finke zusammen mit der Fotografin Britt Schilling eine Freiluft-Fotoausstellung an den Außenwänden der Justizvollzugsanstalt Freiburg organisiert.

Die auf Planen gedruckten Bilder zeigen die Welt hinter den Mauern. Sie wurden nach Abschluss der Ausstellung in den Werkstätten der JVA zu wertvollen Taschen umgearbeitet. Bisher konnten auf Wunsch der Inhaftierten aus deren Verkaufserlös 5.500 Euro an Wildwasser e.V., eine Beratungsstelle für Betroffene sexuellen Missbrauchs, und 4.000 Euro an den Bezirksverein für soziale Rechtspflege Freiburg für die Arbeit in der Anlaufstelle für Haftentlassene übergeben werden.

Taschen gibt es noch in der Galerie Bollhorst am Schwabentor und im Klamöttchen, Erwinstr. 3A. Auch einige Exemplare des Buches zur Ausstellung sind noch erhältlich.



Pitch und Projektförderung

Die Bürgerstiftung unterstützt auch Freiburger Bürger*innen und deren Initiativen. Zahlreiche Projekte wurden so bereits gefördert. Im Rahmen eines Pitch können Ideen vorgestellt und prämiert werden.

2022 fand dieser in den Räumen des „Jobrad“ statt. Nach 18 spannenden Kurzpräsentationen vergab die Jury fünf Preise, den ersten an die Gruppe von Foodsharing Café Freiburg. Zwei Preise durfte das Publikum vergeben. Drei Sonderpreise vergab die Strandkorbstiftung, eine Treuhandstiftung der Bürgerstiftung. Insgesamt wurden rund 7.000 Euro verteilt.

Was aus Pitchprojekten werden kann zeigte sich in diesem Jahr am Beispiel „1000 Demos“: Die Gruppe um



iesem Jahr am Beispiel „1000 Drawings“. Die Gruppe um Julia Hugenschmidt hatte beim Pitch 2020 mit der Idee gewonnen, 1000 Bilder von Profis oder Amateuren zu sammeln. In 2022 war es soweit, auf einer Vernissage wurden die Kunstwerke in den Räumen von Artik verkauft. Der Erlös ging an vier soziale Projekte.

Der **nächste Pitch** findet am **Mittwoch, den 22. März 2023, von 18 bis 20:30 Uhr** wieder im **Schaltwerk (Jobrad)**, Heinrich-von-Stephan-Straße 13, 79100 Freiburg statt.

Bewerbungen nimmt unsere Geschäftsstelle bis 2.3.2023 entgegen.



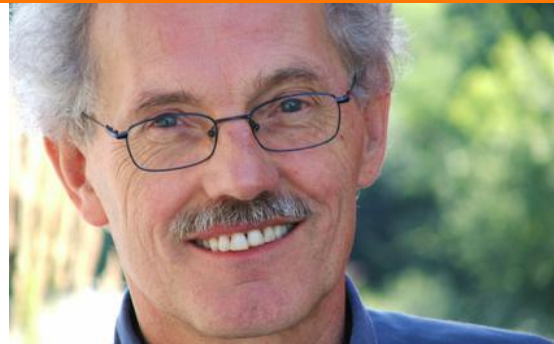
Ausblick

Stromspartipps

Nach den hohen Gaspreisen wird es auch hohe Strompreise geben, und vielleicht eine neue Bereitschaft zum Stromsparen.

Aus diesem Grund entwickelt Prof. Dr. Rainer Grießhammer, Zustifter der FBS, derzeit zehn Stromspartipps, die leicht umsetzbar sind.

Diese Stromspartipps werden 2023 auf der Homepage der FBS, auf Instagram und Facebook sichtbar sein.



Bürgerbäume

Privatpersonen, Familien, Unternehmen, Nachbarschaften, Schulen, Kindergärten und Vereine können Baumpatenschaften übernehmen und so ein Zeichen setzen für ein lebens- und liebenswertes Freiburg.

Bäume leisten einen Beitrag zum Thema Klimaschutz und durch Bepflanzung der Baumscheiben oder Blühstreifen mit Wildblumen zur Erhöhung der Artenvielfalt in der Stadt Freiburg.

Derzeit ist geplant, die Wiese im Dietenbachpark, neben der Fahrradbrücke ins Rieselfeld, zwischen See und der Besancon-Allee, mit klimagerechten Bürgerbäumen zu bepflanzen.



Auf ein Neues...

Die Freiburger Bürgerstiftung ist (noch) eine kleine Stiftung und das langsam wachsende Stiftungskapital trägt im Umfeld eines zinsarmen Kapitalmarktes nur einen kleinen Teil unserer Aktivitäten. Sie kann umso aktiver agieren, je mehr Bürgerinnen und Bürger sie unterstützen. Durch Zeit – und durch Geld.

Dabei sind wir nicht nur auf zweckgebundene Spenden angewiesen, sondern brauchen auch Mittel, mit denen wir Förderspenden vergeben und die Kosten der kleinen Geschäftsstelle abdecken können. Jeder Euro hilft. Und jeder Helfer, jede Helferin.

Wenn wir Sie neugierig gemacht haben, kommen Sie einfach zum nächsten Plenum dazu oder melden sich in unserer Geschäftsstelle.

Bei Interesse an einer **ehrenamtlichen Mitarbeit** in einem unserer Projekte melden Sie sich bitte unter:
geschaeftsstelle@freiburger-buergerstiftung.de

Infos zur Freiburger Bürgerstiftung finden Sie unter: www.freiburger-buergerstiftung.de

Texte: Thomas Hauser

Redaktion: Thomas Hauser | Antje Reinhard | Dr. Friederike Zimmermann

Rückmeldungen zu oder Abmeldungen vom Newsletter nimmt Friederike Zimmermann von unserer Geschäftsstelle entgegen. Schreiben Sie an: geschaeftsstelle@freiburger-buergerstiftung.de

(Bildnachweise: Pixabay, Britt Schilling, Ingrid Wertheimer, Fam. Falkner, Hanna Lehmann, Rainer Grießhaber, 1000 Drawings, FBS)



FreiburgerBürgerstiftung

www.freiburger-buergerstiftung.de
geschaeftsstelle@freiburger-buergerstiftung.de
facebook: Freiburger Bürgerstiftung

Für Fragen, Anregungen usw. ist unsere Geschäftsstelle geöffnet:

dienstags: 9.30 bis 13.00 Uhr,
donnerstags: 14.00 bis 17.00 Uhr

Freiburger Bürgerstiftung - Kaiser-Joseph-Str. 268 79098
Freiburg - Tel. 0761-12023107

Spenden bitte an:

Volksbank Frbg: DE44 6809 0000 0023 3903 02 / GLS-Bank: DE14 4306 0967 7999 7770 00



FreiburgerBürgerstiftung

--
Dr. Friederike Zimmermann
Geschäftsstelle

Kaiser-Joseph-Straße 268
79098 Freiburg

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle
Dienstag 9:30 - 13:00 Uhr
Donnerstag 14:00 - 17:00 Uhr

0761 / 12 02 31 07
geschaeftsstelle@freiburger-buergerstiftung.de
www.freiburger-buergerstiftung.de